



Turnierbestimmungen



Sie haben sich beim FC Willisau zur Teilnahme an einem Hallenturnier angemeldet. Wir bitten Sie, das nachfolgende Reglement sowie die Schlussbemerkungen zu studieren. Der **FAIRPLAYGEDANKE** soll gross geschrieben werden! Unter die Begriffe „Spieler“ und „Junioren“ fallen auch die Begriffe „Spielerinnen“ bzw. „Juniorinnen“.

1. Mannschaften

- 1.1. Der **Einsatz** beträgt in allen Kategorien **pro Team CHF 130.00**, zu bezahlen am Turniertag (bar oder TWINT).
- 1.2. Eine Mannschaft besteht aus fünf (Jun. C, Frauen, Juniorinnen FF-17 und FF-14), bzw. sechs (Jun. D/E/F) Spielern inklusive Torhüter. Die Anzahl der Ersatzspieler ist nicht beschränkt. **Preisberechtigt sind aber maximal 11 Spieler einer Mannschaft.**
- 1.3. Es kann fliegend und beliebig oft ausgewechselt werden (nur von der Spielerbank aus). Wechselt eine Mannschaft falsch (zu viele Spieler auf dem Platz), wird dies mit einer 2-Minuten-Strafe geahndet. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss gegen die fehlbare Mannschaft wieder aufgenommen.
- 1.4. Die vollständig ausgefüllte Spielerliste (Rückennummern beachten) ist vor dem ersten Gruppenspiel beim Turnierbüro abzugeben. Spielberechtigt ist nur, wer für den betreffenden Verein qualifiziert ist.
- 1.5. Jeder Feldspieler (ausgenommen Torhüter) darf innerhalb einer Turnierkategorie nur in einer Mannschaft spielen.

2. Wettspielbestimmungen

- 2.1. Es gelten die üblichen SFV-Fussball-Spielregeln mit Berücksichtigung der unter „7. Hallenturnier-Regeln“ beschriebenen Ausnahmen.
- 2.2. Es kann auf allen Seiten mit Banden gespielt werden.
- 2.3. Tore nach Ablauf der Spielzeit zählen nicht mehr. Der Ball muss zwingend vor Ablauf der Spielzeit bzw. vor dem Erklängen der Schluss sirene die Torlinie überquert haben. **Penaltys**, welche noch vor Ablauf der Spielzeit bzw. vor dem Erklängen der Schluss sirene geahndet wurden, **werden noch ausgeführt.**
- 2.4. Die Mannschaften haben pünktlich zur festgesetzten Zeit auf dem Spielfeld zu erscheinen. Mannschaften, die nicht oder zu spät antreten, verlieren jene Spiele mit 0:1 forfait.
- 2.5. Proteste sind innerhalb von zehn Minuten nach Spielende unter Deponierung von CHF 50.00 Protestgebühr schriftlich bei der Turnierleitung einzureichen.
- 2.6. Bei abgewiesenen Protesten entfällt dieser Betrag dem Veranstalter.
- 2.7. Entscheide der Schiedsrichter können nicht angefochten werden.
- 2.8. Bei Ereignissen, die nicht voraussehbar sind, ist die Jury oberste Entscheidungsinstanz.

3. Rangbewertung

- 3.1. Bei mehreren punktgleichen Mannschaften nach den Gruppenspielen entscheidet:
 1. Tordifferenz
 2. Anzahl geschossene Tore
 3. Direktbegegnung
 4. PenaltyschiessenDieselbe Rangbewertung wird auch bei Finalspielen in Gruppen angewendet.
- 3.2. Bei unentschiedenem Ausgang von Final- und Zwischenrundenspielen im K.o.-System kommt es direkt zu einem Penaltyschiessen.
- 3.3. Für ein Penaltyschiessen sind alle auf der Spielerliste aufgeführten Spieler teilnahmeberechtigt, egal ob sie am Spiel teilgenommen haben oder nicht. Die fünf Penaltyschützen pro Team müssen bestimmt werden. Bei Unentschieden geht es abwechslungsweise mit den fünf bestimmten Penaltyschützen weiter, wobei die vorherige Reihenfolge (Schütze #1, Schütze #2, usw.) beibehalten wird.

4. Tenü

- 4.1. Die jeweils erstgenannte Mannschaft spielt in ihrem Tenü, die zweitgenannte bei Bedarf mit Überziehleibchen.
- 4.2. Das Tragen von Schienbeinschonern ist obligatorisch.

5. Auszeichnungen

- 5.1. Jeder Gruppensieger erhält einen Ball.
- 5.2. Die Mannschaften auf den Rängen 1 - 3 erhalten einen zusätzlichen Preis (maximal 11 Spieler pro Team sind preisberechtigt; betrifft C-, D-, E- und F-Junioren)
- 5.3. In den Kategorien Junioren D7 und D9 erhält die 4. platzierte Mannschaft eine Erinnerungsmedaille. (maximal 11 Medaillen pro Team).
- 5.4. In den Kategorien Junioren E + F erhält jeder Spieler eine Erinnerungsmedaille (maximal 11 Medaillen pro Team).

6. Bestimmungen

- 6.1. **Der Veranstalter lehnt für Unfälle sowie für Diebstähle jegliche Haftung ab.**
- 6.2. Das Ballspielen in den Gängen und in den Garderoben ist verboten.

7. Hallenturnier-Regeln

Anstoss: Die erstgenannte Mannschaft hat Anspiel und stellt sich auf der Seite der Matchuhr auf.

Tackling: Das Tackling ist verboten und wird mit einem Foul bestraft. Ein Tackling ist der Versuch, durch Hineingleiten von vorne, der Seite oder von hinten den Ball zu spielen, wenn der Gegner im Besitze des Balles ist (Hineingrätschen, sliding Tackling)

Torabstoss: Der Torabstoss erfolgt mit einem **Abwurf**. Der Ball muss dabei in der eigenen Spielhälfte den Boden/die Seitenbande oder einen Spieler berühren. Abwürfe über die Mittellinie werden mit einem Freistoss indirekt von der Mittellinie aus geahndet. Dies gilt auch bei Abwürfen nach einem gefangenen oder vom Boden aufgenommenen Ball aus dem Spiel heraus.

Es ist dem Torhüter auch erlaubt den Ball aus den Händen auf den Boden zu legen und **den Torabstoss mit einem Pass** auszuführen (dabei ist es zwingend, dass der Ball nicht prellt, ansonsten wird dies als Auskick/Dropkick gewertet und führt zu einem Freistoss indirekt von der Mittellinie aus). Es ist dem Torhüter in diesem Fall erlaubt **über die Mittellinie** zu spielen. Sobald der Ball am Boden liegt, ist es dem gegnerischen Team erlaubt anzugreifen. Nicht erlaubt sind jegliche Art von **Abkicken** (Auskick/Dropkick).

Rückpassregel: Bei den Junioren C/D/E, bei den Frauen und bei den Juniorinnen gilt die Rückpassregel (wie im Feldfussball). Bei den Junioren F ist die Rückpassregel aufgehoben.

Abseitsregel: Beim Hallenturnier ist die Abseitsregel aufgehoben.

Torschuss: Ein Tor kann von **überall** erzielt werden!

Schuss an die Decke: Berührt der Ball die Hallendecke oder eine Einrichtung über dem Spielfeld, wird auf Freistoss indirekt gegen die fehlbare Mannschaft entschieden. Der Freistoss ist senkrecht unter dem entsprechenden Berührungsort, jedoch mindestens sechs Meter vom Tor entfernt auszuführen.

Freistösse: Alle Freistösse (ausgenommen Penalty) und Corner müssen indirekt ausgeführt werden. Der Abstand zum Gegner beträgt mindestens fünf Meter.

Outeinwurf: Der Ball wird mit der Hand eingerollt.

Eckbälle: Eckbälle werden mit dem Fuss gespielt. Es darf kein Tor direkt erzielt werden.

Strafraum: Der Strafraum ist der 6m-Raum des Handballspielfelds.

Strafwesen: Die Schiedsrichter haben die Möglichkeit, 2-Minuten-Strafen auszusprechen. Wird ein Spieler im gleichen Spiel zweimal (gelb/rot) mit einer Zeitstrafe belegt, so ist er für den Rest des Spiels und das nächstfolgende Spiel gesperrt. Wird ein Spieler für das ganze Spiel des Feldes verwiesen (rote Karte), so ist er auch für alle folgenden Partien vom Turnier ausgeschlossen. Des Feldes verwiesene Spieler werden dem jeweiligen Verband gemeldet.

8. Schlussbemerkungen

- Bei Abmeldungen nach der Zustellung des Spielplans wird der Turniereinsatz in Rechnung gestellt. Unentschuldig fernbleibende Mannschaften erhalten eine Busse von CHF 250.00.
- Spielort ist die **Sporthalle BBZ in Willisau** (Berufsbildungszentrum, Schlossfeldstrasse 8).
- In der ganzen Halle gilt ein Rauchverbot. Dies gilt auch für die Festwirtschaft.
- **Turnierverantwortlicher:** Patrick Rölli, 079 274 22 52.

Willisau, im November 2025

FC Willisau, Turnierleitung